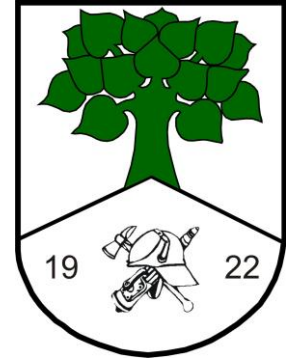


Jugendfeuerwehr Rückersdorf

Jugendwart Cornell Manig, Bahnhofstraße 20a, 03238 Rückersdorf

Rechenschaftsbericht der Jugendfeuerwehr Rückersdorf 2016



Am 21. Januar 2016 begannen unsere Ausbildungen zum Erlernen und Festigen des Wissens rund um die Feuerwehr und finden in der Regel 14tägig nach Ausbildungsplan statt. Die Ausbildungen werden immer gut besucht. Die Jugendlichen sind stets mit viel Freude, Spaß, Begeisterung und Wissbegierde dabei.

Derzeit stehen mir hauptsächlich Kamerad Enrico Barth, Kameradin Stefanie Krause, Kamerad Axel Polster und Kamerad Florian Fröhn tatkräftig zur Seite.

In diesem Jahr wurde kein Amtslager, sondern eine Fahrt mit den Jugendfeuerwehren des Amtes Elsterland organisiert. Die Jugendlichen haben sich für die Besichtigung der Flughafenfeuerwehr entschieden. Auf Grund der Vielzahl der teilnehmenden Jugendfeuerwehren fuhr unsere Jugendfeuerwehr gemeinsam mit den anderen Jugendfeuerwehren des Amtes Elsterland am 25. Juni 2016 mit einem Bus und 3 Mannschaftstransportfahrzeugen nach Leipzig. Dort besichtigten wir in 2 Gruppen den Flughafen und hauptsächlich die Flughafenfeuerwehr. Ein Höhepunkt war der „gigantische“ Flugfeldlöcher. Aber auch der Brandsimulator in Form eines Flugzeuges war sehr interessant. Den Abschluss des Tages organisierten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Fischwasser, so dass dieser mit einem gemütlichen Beisammensein ausklang.

Am 16. Juli 2016 gab es eine Tagesausbildung für unsere Jugendfeuerwehr. Für diese Ausbildung fuhren wir an den Rückersdorfer See, da sich die Ausbildung um das Thema „Wasser“ drehte. Hier musste eine Wasserentnahmestelle aus dem öffentlichen

Gewässer hergerichtet werden und der Aufbau der Löschwasserversorgung wurde geübt. Anschließend durften die Jugendlichen selbst in das Wasser. Da unsere Kameraden an diesem Tag auch die Bootsausbildung hatten, nutzten wir die Gelegenheit und schlossen uns der Ausbildung an, so dass die Jugendlichen mit über den See fahren durften. Wir hatten einen schönen Tag.

Der Amtsausscheid der Jugendfeuerwehren im Löschangriff -nass fand am 24. September 2016 in Schönborn auf dem Sportplatz statt. In diesem Jahr starteten 1 Mannschaft in der AK I Jungen und 2 Mannschaften in der AK II Jungen. Die Mannschaft der AK I Jungen belegte 2. Platz und die Mannschaften der AK II Jungen belegten den 4. und 5. Platz. Unsere Jüngsten zeigten den Aufbau des Löschangriffs mit der TS3. 2 Mannschaften unserer Jugendfeuerwehr traten bei der Gruppenstafette an und belegten den 1. und den 3. Platz. Zum vierten Mal in Folge erhielten wir mit den Platzierungen den Wanderpokal.

Am 05. November 2016 legte die eine Gruppe der Jugendfeuerwehren des Amtes Elsterland die Leistungsspanne in Doberlug-Kirchhain ab. Die Gruppe des Amtes Elsterland bestand aus 2 Jugendfeuerwehrmitgliedern der Jugendfeuerwehr Lindena, 1 Jugendfeuerwehrmitglied der Jugendfeuerwehr Oppelhain, 5 Jugendfeuerwehrmitglieder der Jugendfeuerwehr Schilda und 2 Jugendfeuerwehrmitglieder der Jugendfeuerwehr Rückersdorf, wobei nur 1 Jugendfeuerwehrmitglied, auf Grund der vorgeschriebenen Regeln, die Leistungsspanne verliehen bekam. Die Leistungsspanne erhielt Justin Fiedler. Ich freue mich denn noch, dass Paul Mertsching als Gruppenmitglied und Saphira Krause, Julian Walther und Florian Fröhn die Gruppe, als Ersatz, unterstützt haben.

Das Jahr ließen wir am 18. Dezember 2016 mit unserer Weihnachtsfeier im Gerätehaus und in der Kegelhalle ausklingen.

Die Jugendfeuerwehr beendet das Jahr 2016 mit 15 Mitgliedern, 2 Jungen und 1 Mädchen im Alter von 5 bis 9 Jahren, im Alter von 10 Jahren bis 13 Jahren, 3 Jungen und 5 Mädchen und 4 Jungen im Alter von 14 bis unter 18 Jahren. 2016 wurde 2 Jugendliche neu aufgenommen. 3 Mädchen und 2 Jungen verließen die Jugendfeuerwehr. Als Grund wurde bei 3 Jugendlichen „ich habe

keine Lust mehr“ angegeben und 2 Jugendliche sind in andere Wohnorte umgezogen.

Aber worauf ich ganz stolz bin ist, dass 3 Jugendliche in die aktive Wehr übernommen wurden.

Ich danke all den Kameraden und Kameradinnen, die mich in diesem Jahr tatkräftig unterstützt haben. Mein Dank gilt auch Frank Reimann, der uns mit seinen Artikeln und Fotos in der Öffentlichkeitsarbeit unterstützt.

Gleichzeitig möchte ich mich auch bei den Eltern der Jugendlichen bedanken, die dafür Sorge tragen, dass die Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen von Morgen, regelmäßig an den Ausbildungen und Unternehmungen teilnehmen.

In diesem Sinne „Gut Wehr“.

gez. Cornell Manig
Jugendwart
FF Rückersdorf